

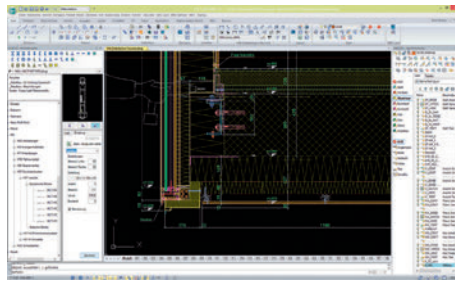
Integrierte Lösung ohne zusätzliches CAD-System

Die Antlog AG hat an der Swissbau im Januar ihre neue Lösung Antlog-ONE vorgestellt. Diese CAD-Software wird seit einigen Wochen ausgeliefert und erfreut sich bereits grosser Beliebtheit. Text und Bilder: Antlog AG, www.antlog.ch

Antlog-ONE ist eine integrierte Lösung, die ohne zusätzliches CAD-System auskommt. Die Software beinhaltet die bekannte Metallbau-Applikation Antlog-MBA und den benötigten CAD-Kern. Die Software ist modular aufgebaut, so dass nur die benötigten Komponenten erworben werden müssen. Damit ist erstmals eine leistungsfähige Metallbau-Branchenlösung verfügbar zu einem Preis, mit dem man bisher nur erschwingliche Lösungen mit grosser Leistungseinbusse erwerben konnte. Ausserdem kann das Produkt auch gemietet werden.

Antlog-ONE Basic

Dieses Paket ist für Anwender gedacht, die nur Schnittpläne zeichnen müssen. Erweiterte Funktionen wie das Zeichnen von Ansichten und Auslesen von Stücklisten fehlen hier. Die CAD-Bibliothek beinhaltet alle Standard-Profile wie Stahlbau, Stabstahl und Stab-Aluminium sowie Standard-Schrauben, Symbole von Dichtungsmaterialien und Beschriftungen. Es sind keine Profilsysteme, Beschläge und andere herstellerspezifische Kataloge enthalten. Die Zeichnungsverwaltung kann im «Small-Modus» angewendet oder der Projektmanager separat dazu erworben werden.



Antlog-ONE ist modular aufgebaut. Es müssen nur die benötigten Komponenten erworben werden.

Ideale Anwendungsgebiete:

- Bestehende Zeichnungen aus einem Avor-Programm ergänzen
- 2D-Ableitungen aus einem 3D-Programm verfeinern
- Schnitte und Anschlussdetails zeichnen

Antlog-ONE Standard

Diese erweiterte Version ist für Anwender vorgesehen, die zwar den Komfort von zahlreichen Zeichnungsprogrammen nutzen möchten (wie das Zeichnen von Profilsichten) aber

keine Stücklisten erstellen müssen. Die CAD-Bibliothek beinhaltet den reduzierten Umfang wie die Variante «Basic», auch hier ist die Zeichnungsverwaltung nicht enthalten, kann aber zusätzlich erworben werden.

Ideale Anwendungsgebiete:

- Schnittpläne mit Hilfe erweiterter Funktionen erstellen
- Planung von Treppen und Geländern ohne Stücklisten
- Schnitte, Ansichten und Anschlussdetails zeichnen

Antlog-ONE Professional

Das ist die grösste Ausbaustufe, sie beinhaltet sämtliche Funktionen der Applikation Antlog-MBA mit dem Projektmanager und allen Katalogen der CAD-Bibliothek Antlog-LIM. Diese Variante ist ideal für Anwender, welche hauptberuflich am CAD-System arbeiten und keine Einschränkungen des Leistungsumfanges hinnehmen möchten.

Ideale Anwendungsgebiete:

- Umfangreiche Projektplanungen
- Stahlkonstruktionen, Treppen und Geländer mit Arbeitsvorbereitung (Stücklisten)

INTERVIEW



Heisse Fragen an den Geschäftsführer der Antlog AG, Ralf Meyer:

Herr Meyer, Sie verkaufen seit über 20 Jahren AutoCAD. Warum werden jetzt auch andere Lösungen angeboten?

Früher konnten wir nur AutoCAD Vollversion oder AutoCAD LT anbieten. Bei LT können keine Automatismen programmiert werden,

was eine bedeutende Einschränkung darstellt. Nun haben wir eine günstige Alternative, auf der alle unsere Programme funktionieren. Ausserdem hat die Preispolitik von Autodesk, speziell das Mietmodell, dazu geführt, dass viele Kunden sich nach neuen Möglichkeiten umschauen. Ein weiterer Grund ist, dass es für Auszubildende im Lehrbetrieb keine vergünstigten AutoCAD-Versionen mehr gibt.

Was wurde aus ZWCAD?

Der Hersteller ZWSOFT befindet sich in einem Rechtsstreit mit Autodesk. Deshalb wurde die von uns verwendete Software ZWCAD Plus aus dem Verkauf genommen. Die neuere Version verfügt nicht über die notwendigen Schnittstellen. Wir unterstützen weiterhin die vorhandenen ZWCAD-Installationen, verkaufen das Produkt aber momentan nicht.

Unterstützen Sie in Zukunft kein AutoCAD mehr?

Noch immer setzt der grösste Teil unserer Kundschaft AutoCAD als Basisprodukt ein, auch wenn wir einen deutlichen Rückgang der Neulizenzen verspüren. AutoCAD bleibt auch weiterhin für uns sehr wichtig.

Welche Unterstützung bieten Sie für 3D?

Mit allen unseren Programmen kann man auch 3D konstruieren. AutoCAD ist in diesem Fall die komfortabelste Lösung. Unsere erweiterten Zeichnungsprogramme erstellen aber zurzeit keine 3D-Objekte und auch keine Stücklisten aus 3D-Objekten.

Ist die Version «Basic» die günstigste CAD-Software im Angebot?

Es gibt auch noch die «Powertools», eine Sammlung von nützlichen Funktionen, welche mit verschiedenen günstigen CAD-Program-

men eingesetzt werden können.

Kann Antlog-ONE parallel mit AutoCAD-Arbeitsplätzen genutzt werden?

Da Antlog-ONE das gängige DWG-Format speichert und auch die Objekte kompatibel sind, spricht nichts dagegen, auch im gleichen Betrieb unterschiedliche CAD-Programme einzusetzen.

Andere CAD-Anbieter haben auch sogenannte OEM-Lösungen, jedoch auf AutoCAD-Technologie basierend. Wie unterscheidet sich Ihre Lösung?

Der Unterschied der CAD-Plattform ist weniger entscheidend als die Leistung der Programme, welche die Branchenlösung ausmachen. Die meisten Anbieter benutzen OEM als reduzierte Lösung, wir hingegen stellen den uneingeschränkten Leistungsumfang zur Verfügung. ■